

Niederschrift

über die Gemeinderatssitzung

am 12.02.2020 im Gemeindeamt Kaunerberg; Beginn: 20.00 Uhr Ende: 21.20 Uhr

Anwesende: Bgm. Peter Moritz, Bgmstv. Nigg Martin, Partl Günter, Hafele Erwin, Hann Bruno, Klotz Gertraud, Neuner Andreas, Neuner Gottlieb, Wille Sabine, Maaß Franz und Hafele Manfred sowie die Herren Zauner Günther und Thöni Philip von der Fa. LWL Competence Center aus Landeck bis Punkt drei der Tagesordnung;

Zuhörer: Achenrainer Andreas;

Schriftführer: Stefan Schwarz;

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit;
2. Genehmigung und Unterfertigung des Protokolls der letzten Gemeinderatssitzung;
3. Information Ausbau Glasfasernetz (LWL) Kaunerberg;
4. Widmungsangelegenheiten;
5. Beratung und Beschlussfassung über die Vorgehensweise der Erneuerung der Trinkwasserversorgung für den Weiler Ebene;
6. Genehmigung von Haushaltsüberschreitungen;
7. Anträge, Anfragen, Allfälliges;

Pkt. 1 der Tagesordnung:

Der Bürgermeister begrüßt die anwesenden Gemeinderätinnen und Gemeinderäte sowie die Herren Zauner Günther und Thöni Philip von der Fa. LWL Competence Center aus Landeck und stellt fest, dass die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Pkt. 2 der Tagesordnung:

Das Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 20.12.2019 wird einstimmig genehmigt.

Pkt. 3 der Tagesordnung:

Die Herren Zauner Günther und Thöni Philip stellen das Projekt „Errichtung Glasfasernetz Kaunerberg“ mittels Power Point Präsentation wie folgt vor:

Mit Lichtgeschwindigkeit in die digitale Zukunft



Stand: 12.02.2020

Erstellt von Philip Thöni

Bundesförderung Gemeinde Kaunerberg



> Projekte bereits eingereicht und Förderentscheid voraussichtlich 02/2020:

- > Call 10 Projektsumme € 753.089
 - Förderung € 564 817 durch Bund und Land (75%)
 - Eigenmittel € 188 272
 - Projektstart 01.03.2020 (Laufzeit 48 Monate, keine Verlängerung)
 - Anbindung bzw. Zuleitung von Hochbehälter Kauns
 - Goldegg
 - Siedlung Falpaus
 - Unter- und Obergaishwies
 - Nöckels
 - Schliere
 - Obwals
 - Schnadigen

Bundesförderung Gemeinde Kaunerberg



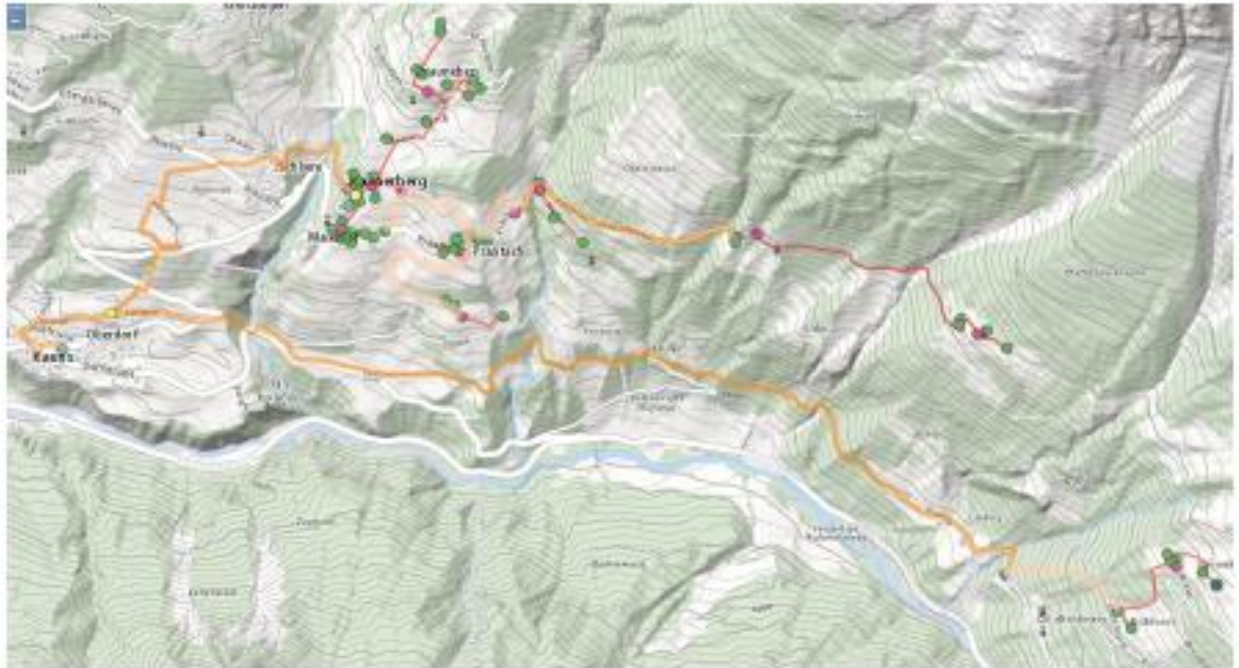
Bundesförderung Gemeinde Kaunerberg



➤ Projekte bereits eingereicht und Förderentscheid voraussichtlich 05/2020:

- | | | |
|-----------|---------------------------|---|
| ➤ Call 11 | Projektsumme | € 761 626 |
| | Förderung | € 571 220 durch Bund und Land (75%) |
| | Eigenmittel | € 190 407 |
| | Projektstart | 31.03.2020 (Laufzeit 48 Monate, keine Verlängerung) |
| | • Poschackerl | |
| | • Brauneben | |
| | • Maierhof | |
| | • Prantach | |
| | • Ebene | |
| | • Mühle | |
| | • Unter- und Oberfalpetan | |
| | • Wiesenhöfe | |

Bundesförderung Gemeinde Kaunerberg



Bundesförderung Gemeinde Kaunerberg

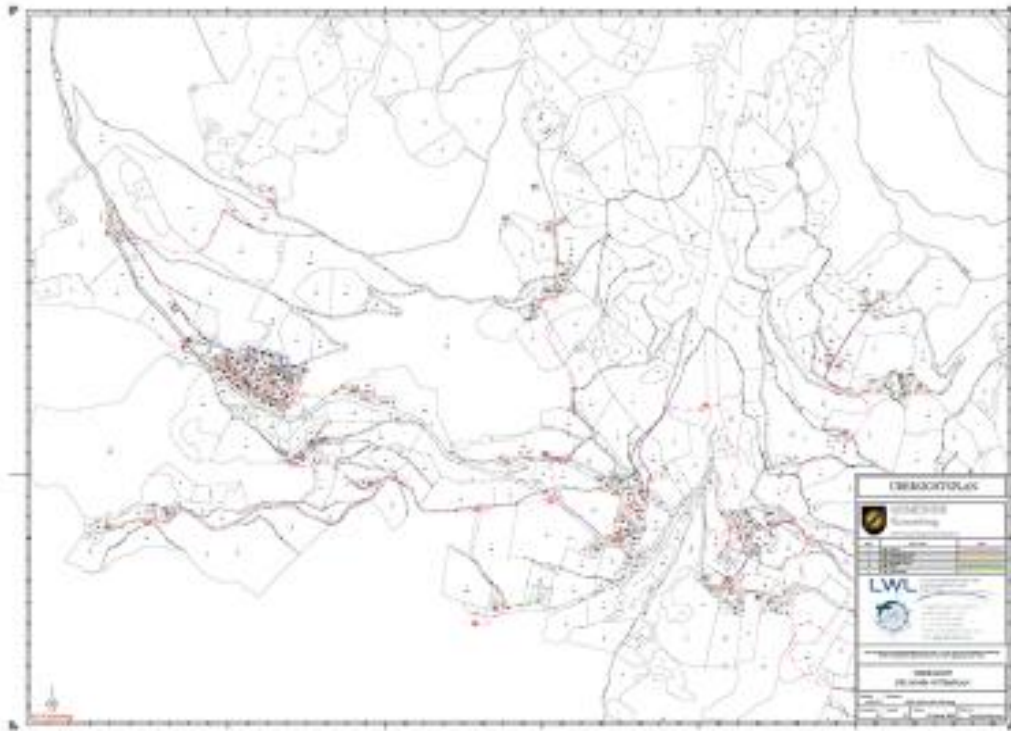


> Projektsummen, bereits eingereicht

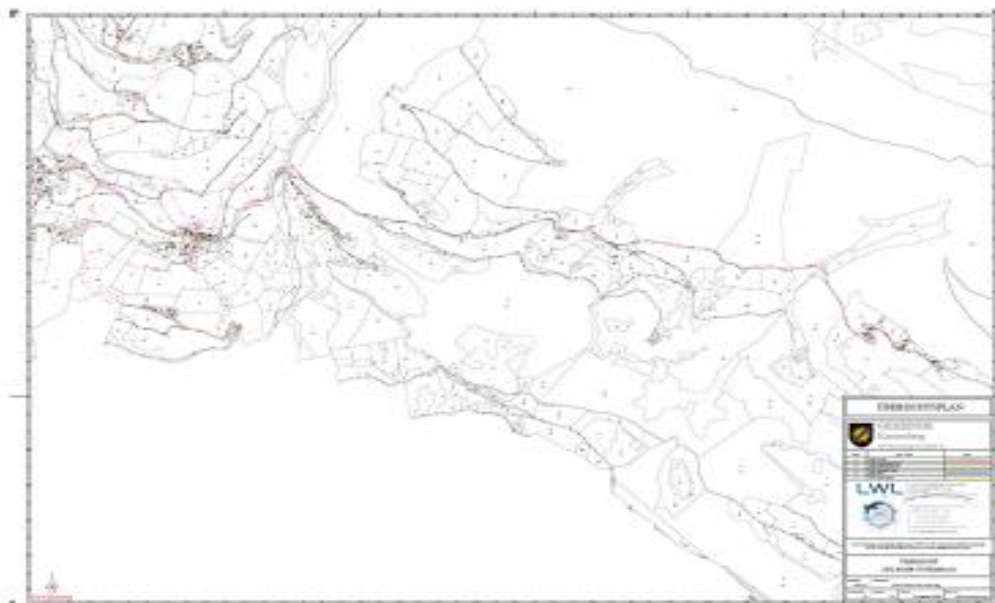
- > Call 10 (€ 753 089, Förderung € 576 817 durch Bund und Land)
- > Call 11 (€ 761 626, Förderung € 571 220 durch Bund und Land)

Projektsumme gesamt	→ 1.514.715 €
Fördersumme gesamt	→ 1.136.036 €
Eigenmittelanteil gesamt	→ 378.679 €

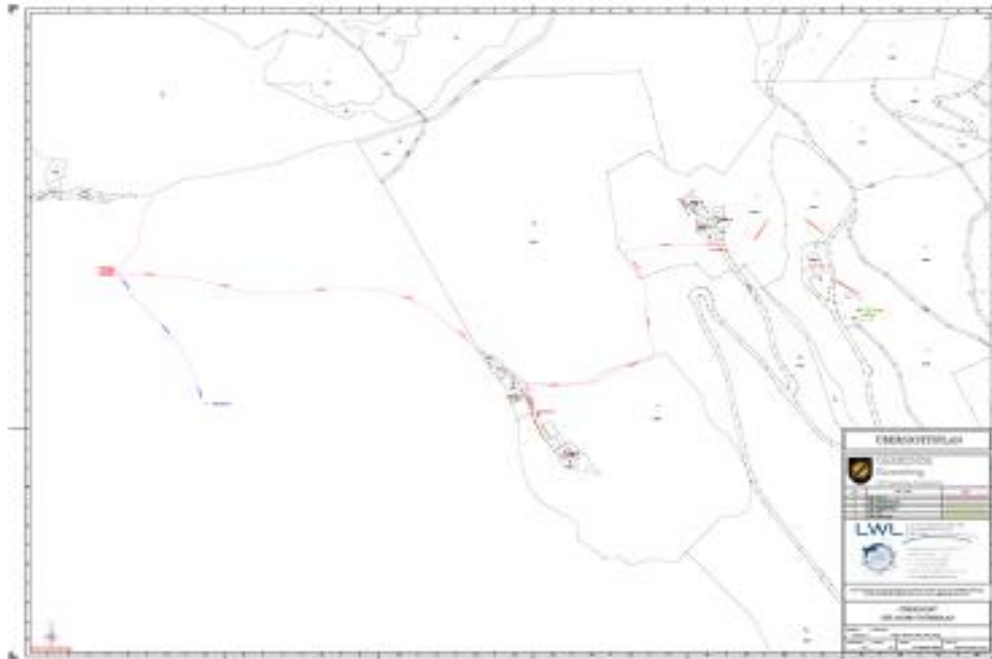
Detailkonzept



Detailkonzept



Detailkonzept



Detailkonzept Eckdaten



- Hausanschlüsse: ca. 133 Stück (auch für alle freien Parzellen bereits vorgehen)
- Grabungsarbeiten: ca. 10858 Meter
- Glasfaser Hauptkabel: ca. 14500 Meter
- Verteilerkästen: 22 Stk.
- Unterflurschächte: 7 Stk.
- Leerrohrmaterial: ca. 19000 Meter inkl. Hausanschlüsse
- Bestandsrohre Landeskontingent: ca. 1344 Meter nutzbare Rohre
ca. 1389 Meter Leerrohre auf GG Kaunerberg

Detailkonzept

Verwendete Leerrohrmaterialien



- Ausarbeitung Detailkonzept mit:
 - LWL Rohr da50
 - Verbund SRV-G 12x10
 - Verbund SRV-G 7x10
 - Multiverbund 7x10 mit 3x16
- Hausanschlüsse:
 - Speedpipe 10mm



Detailkonzept

Zusammenfassung Kostenschätzung



01	LWL Rohre und Zubehör	€ 124 696,03
02	LWL Kabel und Zubehör	€ 47 375,91
03	Graben Solostrecken Baumaßnahmen	€ 1 066 464,36
04	Mitverlegung / Ablöse	€ 54 000,00
05	Montage Spleißen	€ 134 242,56
06	Planung, Beratung, Bauleitung, Projektmanagement	€ 106 670,00
	Gesamtsumme Projekt	€ 1 533 448,86

Was bisher geschah?



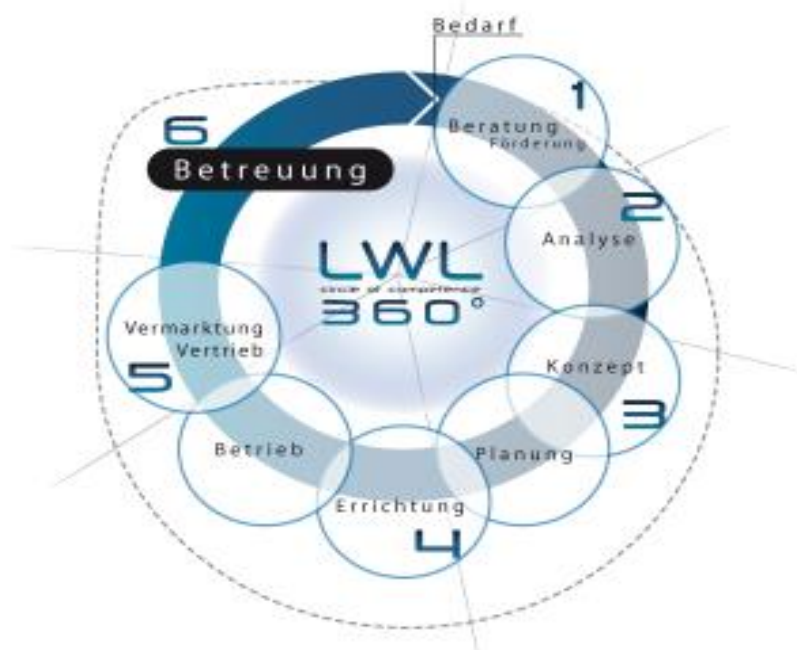
- Beauftragung LWL Detailkonzept
- Einreichung Bundesförderprojekte Call 10,11 für gesamtes Gemeindegebiet
- LWL Verlegung Oberer Siedlungsweg (Asphaltierungsweg)
- div. Besprechungen mit LWL Ausschuss
- Präsentation Detailkonzept am 12.02.2020

Wie geht es weiter?



- Nutzung jeglicher Mitverlegemöglichkeit (TINETZ, Kanal, Wasserleitung, Straßenbeleuchtung etc.)
- Definierung erster Baulose (Call 10 & 11)
- Detailplanung Baulose basierend auf Detailkonzept
- Angebotseinholung Baufirmen, Vergabe Tiefbauarbeiten
- Bauarbeiten
- Angebotseinholung Spleiß- und Einblasfirmen, Vergabe
- Einblasarbeiten Glasfaserkabel von Gemeindehaus (Ortszentrale) bis HB Kauns
- Einblasarbeiten und Netzbau im LWL Netz der Gemeinde
- Inbetriebnahme Glasfasernetz
- Providerausschreibung
- Erste Hausanschlüsse

Circle of Competence





Der Bürgermeister bedankt sich für die Präsentation bei den Herren Zauner und Thöni welche daraufhin die Sitzung verlassen.

Der Bürgermeister schlägt vor, dass aus zeitlichen Gründen die Auftragsvergaben für das LWL Projekt im LWL Ausschuss behandelt und auch die Vergaben getätigt werden. Die erforderlichen Beschlüsse werden danach im Gemeinderat gefasst. Der Gemeinderat stimmt der Vorgehensweise einstimmig zu.

Der Bürgermeister schlägt vor mit den vom LWL Projekt betroffenen Grundbesitzern eine privatrechtliche Vereinbarung für die Grundinanspruchnahme abzuschließen. Beschluss einstimmig.

Der Bürgermeister berichtet, dass so viel als möglich über Eigenleistungen der Gemeindearbeiter errichtet werden soll. Als zentraler Knotenpunkt im Gemeindegebäude bietet sich die Garage welche derzeit vom Schiclub benutzt wird an. Es werden Gespräche mit den Verantwortlichen des Schiclubs geführt und nach einem geeignetem Raum als Ersatz für die Garage gesucht.

Pkt. 4 der Tagesordnung:

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Kaunerberg mit 10 ja Stimmen und einer Stimmenthaltung gemäß § 68 Abs. 3 Tiroler Raumordnungsgesetz 2016 – TROG 2016, LGBl. Nr. 101, idgF, den vom Planer Planalp ausgearbeiteten Entwurf vom 12.11.2019, mit der Planungsnummer 610-2018-00003, über die Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Kaunerberg im Bereich 1935/2 KG 84105 Kaunerberg durch 4 Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Der Entwurf sieht folgende Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Kaunerberg vor:
Umwidmung

Grundstück 1935/2 KG 84105 Kaunerberg

rund 31 m²
von Freiland § 41
in

Sonderfläche sonstige land- und forstwirtschaftliche Gebäude und Anlagen § 47, Festlegung Gebäudearten oder Nutzungen, Festlegung Zähler: 5, Festlegung Erläuterung: Kochhütte, max. Grundrissfläche 10m²

Gleichzeitig wird gemäß § 68 Abs. 3 lit. d TROG 2016 der Beschluss über die dem Entwurf entsprechende Änderung des Flächenwidmungsplanes gefasst.

Dieser Beschluss wird jedoch nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Kaunerberg einstimmig gemäß § 68 Abs. 3 Tiroler Raumordnungsgesetz 2016 – TROG 2016, LGBl. Nr. 101, idgF, den vom Planer Planalp ausgearbeiteten Entwurf vom 6.2.2020, mit der Planungsnummer 610-2020-00001, über die Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Kaunerberg im Bereich 2111/1 KG 84105 Kaunerberg durch 4 Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Der Entwurf sieht folgende Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Kaunerberg vor:
Umwidmung

Grundstück 2111/1 KG 84105 Kaunerberg

rund 36 m²
von Freiland § 41
in

Gemischtes Wohngebiet § 38 (2)

Gleichzeitig wird gemäß § 68 Abs. 3 lit. d TROG 2016 der Beschluss über die dem Entwurf entsprechende Änderung des Flächenwidmungsplanes gefasst.

Dieser Beschluss wird jedoch nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

Pkt. 5 der Tagesordnung:

Der Bürgermeister berichtet, dass von allen Haushalten des Weilers Ebene, Ansuchen um die Anbindung an das Trinkwassernetz der Gemeinde Kaunerberg im Gemeindeamt eingelangt sind. Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Projektierung und Planung für die WVA Ebene an das Büro Walch Plangger in Landeck zu vergeben.

Pkt. 6 der Tagesordnung:

Folgende Haushaltsüberschreitungen werden einstimmig genehmigt:				
HHst	Bezeichnung	Ansatz	Ergebnis	Überschreitung
814-401	Streumaterial	12000	13106,4	-1106,4
816-619	Instandhaltung Straßenbeleuchtung	300	1224,85	-924,85
840-043	Stromanschluss Holzlagerplatz	3323,19	3506,6	-183,41
846-346	Schuldentilgung	21400	21411,43	-11,43
852-757	Umweltwerkstatt Abfallberatung	900	935,95	-35,95
912-298	Lfde. Zuführung Rücklagen	0	32,09	-32,09
930-751	Landesumlage	7300	7615,99	-315,99
			Summe:	-2.610,12
Die Bedeckung erfolgt durch Mehreinnahmen oder durch Unterschreitungen bei folgenden Haushaltsstellen:				
920+856	Verwaltungsabgaben	2000	3491,77	1.491,77
920+831	Grundsteuer B	16500	17827,68	1.327,68
			Summe:	2.819,45

Pkt. 7 der Tagesordnung:

Der Bürgermeister berichtet, dass mit der Sanierung der Leichenhalle in Kauns bereits begonnen wurde. Die Bauleitung übernimmt die Gemeinde Kauns. Mögliche Arbeiten werden von den Gemeindearbeitern der Gemeinden Kauns und Kaunerberg erledigt.

Der Bürgermeister informiert, dass es von Seiten der Tinetz eine Zusage für die Sanierung des Falpetanwegs gibt. Die Sanierungsarbeiten sollen zwischen den KW 20 und KW24 stattfinden.

Der Bürgermeister regt an, dass mögliche entstandene Winterschäden von den Gemeinderäten gemeldet werden sollen.

Der Bürgermeister informiert, dass die nächste Sitzung des Gemeinderates am 25.03.2020 geplant ist.

Der Gemeinderat Herr Maaß Franz fragt nach ob am Friedhof in Kauns Urnengräber errichtet werden? Der Bürgermeister berichtet, dass keine Urnenstelen errichtet werden, die Erdbestattung von Urnen jedoch möglich ist. Die Verwaltung des Friedhofs in Kauns liegt bei der Gemeinde Kauns. Fragen welche den Friedhof betreffen sollen direkt an die Gemeinde Kauns gerichtet werden. Die gültige Friedhofsordnung kann auf der Homepage der Gemeinde Kauns nachgelesen werden.

Der Schriftführer:

Der Bürgermeister:

Die Gemeinderatsmitglieder: